

Ehrliebe Frau und Lina!

Ich glaube noch immer auf den letzten Titel Aufbruch
 machen zu dürfen, und wenn ich gleich dein Bedauern bin
 so bin ich doch dein selbsterkohlter Karl, für welchen du mich
 nach diesem Einsehen an mich und H. von Bedauern zu halten
 siehst. — Das mein Bedauern nicht bezahlen will ist nicht
 Gallien's, aber wenn so genau wollte mich nicht Paul ist
 ein armer Teufel, und das bin ich gewiss. — Übrigens
 hast du mir doch erlaubt, und ich bin mir selbst für
 die Zahlung der Pacht zu versichern, und dich darüber
 in eine Aufklärung zu bitten, das ich denn mich bei
 den ganzen Umständen nicht recht aus. Ich bin dir für
 deine gütigste Erhaltung 100 fl. w. w. segend,
 ich hoffe dich für die an meine Erbschaft zu handeln,
 wenn Paul zu bezahlen, ich Paul selbst zu dir und
 hoffentlich dich zu befriedigen, die Zeit Paul, ich fand

nach gegessener Strenge, daß es mir nicht möglich war,
ich habe 50 fl. für Sie bei Pater, auch die Schlüssel
in die Hände eines andern Gänzeins, und außer die
meisten nach so einige warte. - Das ich nicht auf
möglich mit dir. - Hoff dir wenn du das den Landes
Gefälle Begleitung zu sage und nicht gleich bezahlen zu
Lohnen nicht kannst, du würdest sonst nicht so geringe
Lohn mich bezahlen. Laß die Begleitung nicht zu dem die
unabhängig die Aufgabe zu bitten, und es hat mir noch
in deine Augen zu schauen, was ich wie dich nicht bin.
Aber ich nicht kann, so schmeichelt du mir fl. kanzel mir /
nie zum so allein nicht ungenügende Einspar mit so unwilligen
Auch den den gestützt, daß ich zwar schmeichelt, aber geschicklich
die fiele nicht geschicklich. - Da kann ein Mann zu dem
den die ganze Pöndernung bei die ungenügend wollen
und das sie für die fassen den ganz die ganze
den kann auch ab. Es sondern nicht Begleitung, bestanden





sechs 3 Tannen, und sieben sonst gefundene. Ich gab ihn
 den Bescheid, auf den Namen seines Vaters, und was von
 diesem Ansehen nicht wagen die Bescheid. Mit diesem
 geht aber sag ich den guten Mann nicht wieder, und wieder
 ihn auch kann man sagen. Mit dir glaubts ich eine
 Erklärung in Ordnung zu sage, wenn mich ein so wahr die
 fassendsten Aussagen, als ich was H: Hauptland. Foch Zug
 nimmal besuchte, besuchte; die Tannen kann sagen
 und mein unbekanntes gläubigen sein nicht, ein so wahr
 werden ich mich das zu nimmend H: laut Einig an
 H: Bescheid / als mein gläubigen auftritt. Mir gilt
 es gleich wenn ich dir 100 f: füglich bin, aber das ich
 ein ganz und wahr bezahlen würde, sollte dir kein Bon
 zu sage. — Ein so wahr geht es mir was, das du
 dich in dem Einig an H: Bescheid abwechseln
 sagen kannländerischen Aufdruck gegen mich bedient,
 H: dem aufrechtig gesagt, es ist anlegen, das ich dich laut

meinen Brief mit Inanspruchnahme zu dem gehalten habe, indem
ich, seit ich an den facten der Regeld, stand aus gehalten, die
nicht dato die Mont mit der Donnerstag gehalten habe, ich
dich kenne mich das, da ich weiß, das da in gleicher Weise
an die Handlar fahr, ebenfalls einen solchen Brief wegen
sich einer Regeld meine Collegen firsich geschehen fast, und
ich kenne dich dein Amt sage nicht, so schreibe ich die Regeld
nicht zu sondern. Gott kenne das die in glaube werden sagen.
du fast, mit nicht sein ich habe, einen neuen Brief sehr
ich habe. - Etwas sich die in die Handlung
auch in, und was nicht ist. Ja, man der Handlung
wenn ich dich betrogen nicht haben soll. - Und nun einmal in die
Bedienung zu Lina so bitte ich dich auf meine Regeld an meine
Ehrenfrist 50 f. anzunehmen & welche ich zum 16. Regeld
an dem Tag der Ankunft abgeben kann werden. Die die andere
50 f. nehme ich dich auf 3 Monate unentgeltlich abgeben zum einen
Regeld, auf meine Gage honyours. & anzunehmen, um die zu
beweisen das mich alles daran liegt deine Achtung und Freund
schaft zu erhalten. Für gefälligen Antwort neygung sagend bin
ich achtungsvoll
dein
aufrechtlich anst. Hoff